

Kurzinformation:

HETEROGENITÄT UND SPRACHE – MIT DIFFERENZIERUNG HETEROGENITÄT AM BEISPIEL SPRACHE BEGEGNEN

In immer heterogener werdenden Unterrichtsstrukturen ist Differenzierung ein aktuelleres Thema denn je.

Differenzierung ist dabei ein ausgesprochen weites Feld. Mit dieser rein digital ablaufenden Fortbildung soll den Teilnehmer*innen ein Überblick über die Dimensionen der Differenzierung gegeben werden. Nach der Erarbeitung entsprechender Theorie soll an einer Videosequenz eine konkrete Unterrichtssituation hinsichtlich des Differenzierungsansatzes analysiert werden.

Anschließend wird im zweiten Abschnitt das Themenfeld Sprache hinsichtlich Heterogenität und Differenzierungsmöglichkeiten beleuchtet. Auch hier bildet eine kurze Videosequenz den Einstieg. Anschließend findet eine Materialreflexion und -erstellung statt.

Die Fortbildungsveranstaltung findet vollständig digital im Eigenstudium statt. Die Teilnehmer*innen bearbeiten während des Kurses Arbeitsaufträge, die vom Referenten kommentiert werden. Dieser steht auch jederzeit über das Kommunikationsportal für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Fortbildungsdauer: 1 Tag. Für die Bearbeitung sind etwa 5 Zeitstunden vorgesehen.
Zeitliche Unterbrechungen sind dabei kein Problem.
(Veranstaltung wird akkreditiert)

Kursleitung: Dr. Sebastian Röder

Veranstaltungsort: Online, Lernplattform VIGOR

Leitung lfbz: Dr. Nicola Hartmann,
Lehrerfortbildungszentrum Chemie, Institut für Didaktik der Chemie,
Tel. 069 / 798-29588

Anmeldung: Direkt an n.hartmann@chemie.uni-frankfurt.de

Kursgebühr: Das Angebot ist kostenlos. Bei beendeter Bearbeitung erhalten Sie wie gewohnt ein Zertifikat für Ihre Unterlagen.